

Faxantwort 0451 500-41504

Die Seminargebühr (inkl. Unterlagen, Pausen- und Mittagsimbiss) beträgt 400 €. Für Ärzte in Weiterbildung gilt eine ermäßigte Gebühr von 250 € (Nachweis erforderlich). Bitte überweisen Sie die Kursgebühr auf das Konto des UKSH (Stornierungsgebühr 60€): Deutsche Bank Lübeck IBAN: DE30 2307 0710 0872 0815 00 SWIFT Code: DEUTDEHH222 Verwendungszweck: F 271 279 / Ihr Name

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Zahlungseingangs berücksichtigt. Wir bitten dringend um Beachtung und rechtzeitige Überweisung der Seminargebühr. Die Anmeldung ist erst verbindlich nach Eingang der Seminargebühr.



Anmeldung

per E-Mail oder Fax an das Tagungssekretariat:
derma.luebeck@uksh.de, Fax: 0451 500-41504
 Die Seminargebühr werde ich in Kürze überweisen.

Name / Vorname

Strasse

PLZ / Ort

Telefon / Fax

E-Mail

Bitte
freimachen

**UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein**
Klinik für Dermatologie,
Allergologie und Venerologie
Tagungssekretariat, Frau Prinz
Ratzeburger Allee 160, Haus B9
23538 Lübeck

Kontakt u. organisatorische Hinweise

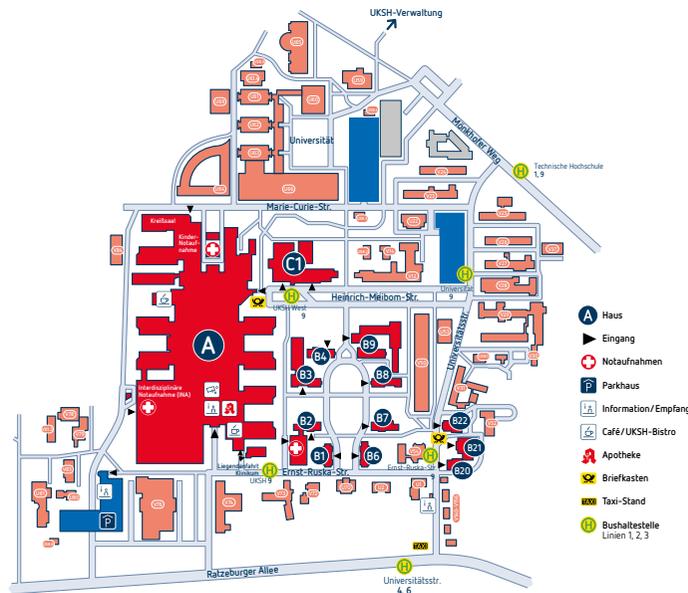
Universitätsklinikum Schleswig-Holstein
**Klinik für Dermatologie, Allergologie und
Venerologie**

Tagungssekretariat: Frau Prinz
Ratzeburger Allee 160, Haus B9
23538 Lübeck

Tel.: 0451 500 - 41 501, Fax: - 41 504
E-Mail: derma.luebeck@uksh.de
www.uksh.de

Veranstaltungsort

Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie
Ratzeburger Allee 160, Haus B9,
Dermatologieambulanz
23562 Lübeck



Wissen schafft Gesundheit

**UK
SH**

UNIVERSITÄTSKLINIKUM
Schleswig-Holstein



Campus Lübeck

Klinik für Dermatologie,
Allergologie und Venerologie



**14. Interaktives Lübecker
Sklerotherapie Seminar**

Fortbildungsveranstaltung
im Rahmen der



Freitag/Sonnabend 20./21. Mai 2022

Stabsstelle Integrierte Kommunikation, G. Weinberger, Stand März 2022

Willkommen

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege, die Sklerosierungstherapie von Varizen ist eine seit Jahren etablierte Behandlungsmethode, die seit der Einführung der Schaumsklerosierung international eine wahre Renaissance erlebt hat. Innerhalb der gegenwärtig zur Verfügung stehenden Therapieoptionen zur Behandlung von Varizen nimmt die Schaumsklerosierung, insbesondere was Rezidivvarizen oder relevante „Nährvenen“ bei venösen Ulzera anbelangt, eine herausragende Stellung ein. In unserem Weiterbildungsseminar soll die Schaum-Sklerosierungstherapie grundlegend und umfassend – in ihrer ganzen Bandbreite von der Mikro-Sklerotherapie bis zur kathetergeführten Schaumsklerosierung von Stammvenen – dargestellt werden. Neben Indikationen und Kontraindikationen der Methode werden Dosierungsempfehlungen, Wirkungen und Nebenwirkungen sowie die praktische Anwendung der Sklerotherapie ausführlich dargelegt.

Ein wichtiger Aspekt unseres Seminars stellt die exakte Diagnostik vor der Behandlung unter Berücksichtigung der individuellen anatomischen Gegebenheiten dar. Aus diesem Grund werden die Anatomie der Beinvenen und deren neue Nomenklatur zunächst in einem Vortrag erörtert und dann im praktischen Teil duplexsonographisch anschaulich gemacht.

Ferner wird ausführlich auf den Stellenwert der postinterventionellen Kompressionstherapie eingegangen. Verschiedene Möglichkeiten der Kompressionstherapie werden besprochen und diskutiert. Messtechniken zur Anpassung einer adäquaten Kompression sowie die Anwendung von Anziehhilfen werden demonstriert und können am eigenen Bein erfahren werden.

Im zweiten Teil des Seminars werden praktische Übungen in Kleingruppen durchgeführt. Um diese Übungen mit einer angemessenen Intensität durchführen zu können, ist eine Begrenzung der Teilnehmerzahl leider unerlässlich. Für die Veranstaltung können wir 20 Teilnehmer (5 pro Kleingruppe) annehmen. Sowohl im theoretischen wie auch praktischen Teil des Seminars sind uns eine rege Diskussion mit den Teilnehmern und offener Erfahrungsaustausch besonders wichtig.

Wir freuen uns auf Sie.

Prof. Dr. med. Detlef Zillikens
Direktor der Klinik

Prof. Dr. med. Birgit Kahle
Oberärztin

Programm

Freitag, 20. Mai 2022

Uhrzeit	Thema	
14.00	Begrüßung und Einführung	B. Kahle
14.15	I. Grundlegende Aspekte	
	• Sklerosierung – wann ist die richtige Jahreszeit? B. Kahle	
	• Klinische Fallbeispiele – Sklerosierung als Alternative oder einzige Möglichkeit? A.L. Recke	
	• Spezielle Anatomie des Beinvenensystems und neue Nomenklatur N. Devereux	
15.15	Kaffeepause	
15.45	II. Vorbereitende Aspekte	
	• Duplexsonographie der Beinvenen, speziell präsklerotherapeutische Diagnostik N. Devereux	
	• Sklerosierungsmittel und Sklerosierungsschaum G. Faerber	
16.45	Kaffeepause	
17.15	III. Entscheidung zur Sklerosierung korrekt?	
	• Indikationen und Kontraindikationen der Schaumsklerosierung B. Kahle	
	• Thromboseprophylaxe, Schaumsklerosierung unter Antikoagulation G. Faerber	
18.15	Diskussion	
18.30	Ende	

Referenten

Dr. med. Nina Devereux

Krankenhaus Tabea, Zentrum für Venen- und Dermatochirurgie, Kösterbergstr. 32, 22587 Hamburg

Dr. med. Lena Henrike Ellebrecht

UKSH, Campus Lübeck, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie

Dr. med. Gabriele Faerber

Zentrum für Gefäßmedizin, Paul-Dessau-Str. 3e, 22762 Hamburg

Prof. Dr. med. Birgit Kahle

UKSH, Campus Lübeck, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie

Dr. med. Anna Lena Recke

UKSH, Campus Lübeck, Klinik für Dermatologie, Allergologie und Venerologie

Sonnabend, 21. Mai 2022

Uhrzeit	Thema
9.00	Praktische Aspekte I
	• Fallvignetten – wie würden Sie therapieren? A. L. Recke
	• Praktisches Vorgehen bei der duplexgeführten Schaumsklerosierung, therapeutische Strategien B. Kahle
	• Unerwünschte Wirkungen und Komplikationen der Sklerotherapie. Vermeiden und Therapie G. Faerber
10.30	Kaffeepause
11.00	Praktische Aspekte II
	• Postsklerotherapeutische Kompressionstherapie – ja oder nein? A. L. Recke
	• Was sagt die Literatur zur Schaumsklerosierung? B. Kahle
	• Abrechnung der Sklerosierungstherapie G. Faerber
	• Fallvignetten – wie würden Sie jetzt therapieren?
	Diskussion
12.30	gemeinsames Mittagessen
13.30	Praktische Übungen interaktiv in Kleingruppen
17.00	Ende der Veranstaltung

Fortbildungspunkte sind bei der Ärztekammer Schleswig-Holstein beantragt.

Sponsoren

Wir danken folgenden Firmen für ihre freundliche Unterstützung:

